

BURGLENGENFELD

Burglengenfelder stellen zahlreiche Bestmarken auf

In Amberg nutzten die Burglengenfelder TV-Athleten mit tollen Ergebnissen die Chance, sich noch auf die Oberpfalzmeisterschaften vorzubereiten.

Franz Pretzl

31. Mai 2019 11:58 Uhr



Die TV-Athleten präsentierten sich in guter Form. Foto: Franz Pretzl

BURGLENGENFELD. Erstmals sprinteten Markus Strasser und Jonas Lell unter die Zwölf-Sekunden-Marke über die 100 Meter. Gleich

um über eine Sekunde schraubte Lell seinen Hausrekord auf 11.82 Sekunden und verpasste im Weitsprung mit 5,13 Metern nur um einen Zentimeter seinen Rekord. Auch für Markus Strasser düste in 11.95 Sekunden ins Ziel und flog im Weitsprung um satte 60 Zentimeter weiter, als seine alte Weite. Mit 5,76 Metern nähert er sich langsam der Sechs-Meter-Marke. Ebenso flog der Speer auf die neue Marke von 37,96 Metern. Auch bei Stefan Dobler blieb der Speer mit neuem Rekord von 33,08 Metern im Rasen stecken. Zudem hat auch er flotte Beine, was seine 12.42er-Bestzeit auf der 100 Meter Sprintdistanz bewies. Flott war U-16-Mädchen Nina Birk unterwegs, die mit 14.51 sec sich stark auf den 100 m verbesserte und im Hochsprung mit 1,30 m ihre alte Höhe um zehn Zentimeter überbot. In derselben Altersklasse zeigte Julia Niedermeier, dass sie die Speerwurftechnik mit neuem Rekord von 27,41 m immer besser beherrscht. Die Diskusscheibe ließ Emma Caspers ebenfalls auf eine neue Weite von 17,84 m segeln. Die Eisenkugel ist sein Ding, so flog die Kugel von Janis Gardner diesmal mit 9,10 m sehr weit.

U-18-Dame Sandra Reisinger kommt immer besser in Schwung und sprang 3,66 m weit und warf den Speer auf 13,66 m. Knapp verpasste Anna Preissl im Weitsprung mit 4,38 m und im Hochsprung mit 1,25m ihren Hausrekord. Auch bei den Männern zeigt Leon Schäffer einen großen Aufwärtstrend mit 12.94 sec über die 100 m und 4.86 m im Weitsprung. Uli Wiendl teste seine Form über die 100 m in 13.75 sec. (bpf)

Weitere Artikel aus diesem Ressort finden Sie unter [Schwandorf](#).

ANZEIGE



